

Konto:

Verein der Freunde und Förderer Klinikum Memmingen

Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim

IBAN: DE66 7315 0000 0000 2107 40

BIC: BYLADEM1MLM



Der Balkon der Palliativstation für unheilbar kranke Menschen im Klinikum Memmingen konnte mit Hilfe von Spendengeldern gebaut werden.



Freunde und Förderer
Klinikum Memmingen e.V.

**Verein der
Freunde und Förderer
Klinikum Memmingen e.V.**

Absender:

Ja, ich möchte den...

Verein der Freunde und Förderer
Klinikum Memmingen e.V.
Bismarckstraße 23
87700 Memmingen

...unterstützen und beantrage deshalb
die Mitgliedschaft ab dem _____

Ich ermächtige den Verein, einen Jahresbeitrag
in Höhe von 50,00 Euro von meinem Konto
(IBAN) _____
bei der _____
einzuziehen.

Datum _____

Unterschrift _____

Vorsitzender:

Prof. Dr. R. Burghard

Stellvertretender Vorsitzender:

Chefarzt Dr. W. Hofmann

Schriftführer:

Chefarzt Dr. A. KÜthmann

Ärztlicher Direktor des Klinikums:

Chefarzt Prof. Dr. A. Pfeiffer

Schatzmeister:

Frau Steuerberaterin Ingrid Swirski

Beisitzer:

Herr Dr. Neubert

Verwaltungsdirektor des Klinikums:

Gesundheitsökonom (M.Sc.) Maximilian Mai

Kontakt:

Ärztlicher Direktor Prof. Dr. A. Pfeiffer
Bismarckstraße 23, 87700 Memmingen
Telefon: 08331 / 70-2367
Telefax: 08331 / 70-2395



Herausgeber: Klinikum Memmingen
Fotonachweis: Ralph Koch, Ulrich Haas
Stand: Juli 2019, Druckfehler vorbehalten



www.klinikum-memmingen.de



Verein der Freunde und Förderer Klinikum Memmingen e.V.

Liebe Freunde und Unterstützer des Klinikums Memmingen!

Das Klinikum Memmingen garantiert eine hochwertige, menschliche und heimatnahe medizinische Versorgung unserer Bevölkerung.

Im Jahr 1995 haben sich Bürger und Repräsentanten der Wirtschaft Memmingens und des Unterallgäus zusammengeschlossen, um den Patienten des Klinikums Memmingen Verbesserungen zu ermöglichen, die über öffentliche Krankenhausförderung nicht mehr ausreichend finanziert werden können. Denn Bund, Länder und Gemeinden können im Gesundheitswesen seit Jahren nicht mehr alles leisten, was wünschenswert ist.

Der Verein der Freunde und Förderer Klinikum Memmingen e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, zur Gesundung und zum Wohlbefinden der Patienten im Rahmen seiner Möglichkeiten beizutragen.

Wir würden uns freuen, auch Sie als Gönner und Freund des Klinikums Memmingen gewinnen zu können.

Ihr Verein der Freunde und Förderer Klinikum Memmingen e.V.

Ziele des Fördervereins:

- Das Wohlbefinden der Patienten und ihre Genesung durch eine ansprechende Umgebung zu fördern
- Zu helfen, dass schwerstkranke Kinder auf kindgerecht ausgestatteten Stationen betreut werden können
- Angehörigen von chronisch- oder schwerkranken Patienten Unterstützung und Hilfe anzubieten
- Die Anschub- oder Zwischenfinanzierung für moderne medizinische Geräte zu übernehmen, für die im Augenblick keine Gelder zur Verfügung stehen

Jede Spende kommt dem Patienten zugute

Der Förderverein verbürgt sich dafür, dass jede Spende unmittelbar, unbürokratisch und ohne Verwaltungsaufwand den Patienten zugute kommt:

- Fachleute bewerten die Fördermaßnahmen
- Die Vorstandschaft des Fördervereins wacht über die Verwendung der Spendenmittel
- Ein Wirtschaftsprüfer oder Steuerberater kontrolliert die satzungsgemäße Verwendung der Spenden

Wenn auch Sie helfen möchten,

dann laden wir Sie ein:

- vertrauen Sie uns Ihre Spende an
- werden Sie Mitglied
- schlagen Sie ein konkretes Projekt vor, für das Sie sich gezielt einsetzen wollen

Einige Maßnahmen, die bereits über den Verein gefördert werden konnten:

- Balkon der Palliativstation für unheilbar kranke Menschen (ca. 180.000 Euro)
- Kindgerechte Ausstattung der Kinderklinik (ca. 25.000 Euro)
- Fernsehgeräte für die Dialyse und Palliativstation (ca. 10.000 Euro)
- Ausgestaltung der Tagesklinik der Kinderklinik (250.000 Euro)
- Biopsiegerät für Brustuntersuchungen (9.200 Euro)
- Gerät zur Messung der elektrischen Aktivität des Gehirns für die Neurologie (16.000 Euro)
- Wohnliche Ausstattung der Palliativstation (10.000 Euro)
- Kletterwand für das Klinikum (6.000 Euro)
- Regelmäßige finanzielle Unterstützung der Arbeit des Klinischen Ethikkomitees (KEK)